



LANDESKRANKENHAUS BLUDENZ JAHRESBERICHT 2020 ABTEILUNG UNFALLCHIRURGIE

| | |
|---------------------|--|
| Leiter: | Prim. Dr. Thomas Baerenzung |
| Sekretariat: | Feuerstein Marlies, Burtscher Nadine |
| ADA: | Niegelhell Evelyn |
| Website: | www.landeskrankenhaus.at |

Personalbesetzung zum 31.12.2020

| | |
|-------------------------|--|
| Oberärzte: | OA Dr. Bichay Philipp OA Dr. Schallenberg Ekkehart |
| Fachärzte: | FA Dr. Salzgeber Othmar FA Dr. Bachmann Alexander FFA Dr. Wäger Karl-Heinz FA Dr. Ehrle Heimo |
| Assistenzärzte: | Ass. Dr. Schmitt Inga Ass. Dr. Schnetzer Benjamin Ass. Dr. Angerer Dominik |
| Turnusärzte: | 11 |
| Ambulanzleitung: | Stojanovic Nedjelko |
| Stationsleitung: | Galehr Luis |
| Physiotherapie: | Körtge Katja |

Bericht

2020 war in mehrererlei Hinsicht bemerkenswert. Nicht nur, dass wir gerade nach der Wintersaison so überraschend in die Viruszange genommen wurden; auch der Umbau bei laufendem Betrieb hat uns zusätzliche Ressourcen genommen. Dabei wurde am 1. Februar noch zufrieden 25 Jahre Unfallchirurgie Bludenz gefeiert. Damit geht auch irgendwie eine Ära zu Ende.

Am 26. 3. 1982 hatte ich in diesem Hause an der Urologie begonnen und nach meiner Ausbildung zum Unfallchirurgen am 1.2.1995 bescheiden mit einer engen Ambulanz und vier Betten begonnen. Nur mit harter Arbeit gelang es schließlich, mit einer wachsenden Zahl an Mitarbeitern die heutige Form einer ortho-traumatologischen Versorgung des gesamten Bezirkes und darüber hinaus zu installieren. Hier gehört mein Dank dem Engagement ALLER Beteiligten, die zum Gelingen dieses Projektes beigetragen haben - und es waren in diesen Jahren nicht wenige, so bescheiden wir auch begonnen hatten.



Mögen die Verantwortlichen die Notwendigkeit erkennen und diese Institution auch nach meiner geplanten Pensionierung in diesem Maße aufrecht erhalten, was sehr zum Wohle der Patienten und der Entflechtung der medizinischen Versorgung des KH Verbandes beiträgt. Nur mit einer entsprechenden Infrastruktur und beherzter eigenständigen Führung wird diese Abteilung lebensfähig sein; egal unter welchem "Konstrukt" dies auch betrieben wird. Hoffen wir nicht, dass die Unfallchirurgie nach dem Senkrechtstart vor 25 Jahren lediglich als Erinnerung dem Zentralismus zum Opfer fallen wird, wie leider andere Abteilungen dieses Hauses in der Vergangenheit schon schmerzlich genug erfahren mussten. Denn für ein unfallchirurgisches Netzwerk wird die Unfallchirurgie Bludenz als Brückenkopf für das Schwerpunktkrankenhaus Feldkirch sehr wohl eine lebensnotwendige Funktion erfüllen, die nur in einer eigenständigen Führung möglich ist.

Dies haben 25 Jahre Erfahrung mehr als deutlich bewiesen.

In diesem Sinne ein herzliches Danke an alle Mitarbeiter und die besten Wünsche für die weiteren Jahre Unfallchirurgie – Ortho-Traumatologie Bludenz.

Statistiken

STATISTIKEN

| | |
|---|-------|
| Operationen gesamt | 1.259 |
| Tageschirurgische Eingriffe | 238 |
| Operationen in AN, Regionalanästhesie, LA | 1.021 |

Operative Wundversorgungen, einfach und kompliziert, Excision, Incision, Nerven- und Sehnennähte ambulant, Fremdkörperentfernungen, Metallentfernungen ambulant, OP nach Nicoladoni, OP nach DeQuervain, OP nach Hohmann, Bursektomien, Bohrdrahtentfernungen, Hämatomausräumungen, Carpaltunnel, Hautplastiken, Wundreinigungen und Wundtoiletten, Revisionen, Repositionen, etc.

2020 wurden (im Rahmen einer Kooperation zwischen den Landeskrankenhäusern Feldkirch und Bludenz durch die Abteilung für Unfallchirurgie, LKH Feldkirch Schwerpunktkrankenhaus Prim. Univ. Doz. Dr. Rene El Attal) **22 Stoßwellenbehandlungen** durchgeführt.

Pflegetage: 5.347

Belagstage: 3.855

Erbrachte ambulante Behandlungsfrequenzen sind **17.049** zu verzeichnen, Erstbehandlungen **9.864** und Kontrolluntersuchungen **7.185**.

Erbrachte stationäre Behandlungsfrequenzen sind mit **1.492** Aufnahmen und **1.492** Entlassungen zu verzeichnen. Die durchschnittliche Verweildauer der Patienten betrug **2,45** Tage.